

Niemand

Von Kizunafan

Kapitel 65: Blackroses Vision und Traumdiskussionen

Kapitel 66

Der Wächter des Dragon-Treasure Klans betrat das Zimmer der Hüterin. Sie hatte ihn heute Morgen wegen etwas Wichtigem gerufen. Umso erstaunter war er, als er das sonst so fröhliche Mädchen weinend antraf. Sofort startete er einen Trostversuch.

Was konnte so schlimm sein, dass Blackrose weinte?

Doch bevor er etwas sagen konnte, nahm sie gedanklich Kontakt mit ihm auf und zeigte ihm was sie in ihrer Vision gesehen hatte. Es war etwas, was auch ihn schockierte.

"Was wirst du tun?" fragte er.

"Ich werde es nicht verhindern.", sagte sie leise und wieder rollten ein paar Tränen.

"Aber..."

"Nichts aber! Wenn ich es verhindere, wenn ich mich einmische, wird das einzig Gute an der Sache nicht passieren!", schrie sie ihn an.

"Vielleicht kann man sie aber auch anders finden.", sagte Dragon-Treasure.

Leise murmelte das Mädchen: "Das wissen wir aber nicht sicher und auch nicht wie lange es sonst dauern würde."

Er fragte: "Weißt du jetzt, wer unsere Gegner sind?"

"Nein, die Vision wurde jedes Mal unscharf. Als würde sie durch irgendwas blockiert.", sagte die Hüterin.

ooooooo

Siam schlief seit langer Zeit endlich wieder als er selbst und hatte ein Gespräch mit Sirius auf der Traumbene. Zuerst war er nicht allzu begeistert von diesem Treffen, musste aber zugeben, dass sie sich über einiges klar werden mussten, um miteinander auszukommen.

Sirius saß auf einem Sofa aus Traumwolken und machte gerade seinen Standpunkt klar.

"Also, ich verstehe dich ja. Ich wäre genauso sauer, wenn mir dasselbe passieren würde. Außerdem, woher sollte ich wissen das dieser Körper nicht meiner ist? Der letzte Sprecher des Siegels ist gestorben, ohne mir Bescheid zu sagen. Außerdem wurde ich aus der Familie verstoßen, weil ich ihnen nicht ins Konzept gepasst habe!"

"Bist du fertig?", fragte Siam.

"Eigentlich nicht. Ich wollte dich noch endlos zu texten, aber aus deinem Gesichtsausdruck schließe ich das dies nicht ratsam wäre.", merkte Sirius an.

"Glaube bloß nicht, ich hätte die 30 Jahre nichts mit bekommen! Ich habe alles gesehen was du gemacht hast! Du hast mein Leben gelebt!", schrie Siam den Anderen an.

"Und ich habe keine Ausrede und auch keine Entschuldigung dafür, weil so etwas nicht zu entschuldigen ist. Das einzige was wir Beide machen können, ist meinen Körper zu suchen und danach kannst du machen wonach dir ist!", sagte Sirius.

"Ich soll mich also Harry anschließen und ihm auf seiner Suche helfen, damit wir den anderen Teil von dir finden?"

"Ja"

"Black Shadow wird nicht begeistert sein."

"Warum nicht? Wahrscheinlich will er selbst mitkommen!"

"...."

Sirius war stolz auf sich und seine Überredungskünste und ließ Siam weiter schlafen.

oooo

Harry kam in Siams Zimmer.

"Du wolltest mit mir reden?", fragte er.

"Ja. Setz dich doch. Es geht um etwas was Sirius gesehen hatte, während seiner Gefangenschaft. Na ja ich habe es auch gesehen, im See der Erinnerungen."

Harry fragte: "Worum geht es?"

"Während er im Verlies war, war dort auch eine Frau gefangen. Es gab zwei Verliese dort. Und ich glaube jedenfalls, dass auch sie eine Elemental war. Ich bin mir nicht sicher, aber seinem Gefühl nach war sie entweder eine Schamanin oder eine Hüterin

oder aber ein anderes Magisches Wesen, was sich nur als Elemental getarnt hatte.", sagte Siam.

"Ryan hat keine Frau erwähnt. Im Verlies warst nur du.", merkte Harry an.

"Ja, weil sie eine Woche bevor ich gefunden wurde, weg gebracht wurde.", sagte Siam.

"Noch jemand, den wir finden müssen.", murmelte Harry.